



# Sammlung Theaterzettel

**Siegfried**

**Kähler, Willibald**

**1900-10-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 11. Oktober 1900.

14. Vorstellung im Abonnement A.

## GASTSPIEL

der Opernsängerin Frau **Bertha Pester-Proscky**  
vom Stadttheater in Köln a. Rh.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen.“

# Siegfried.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Fiedler.

### Personen:

Siegfried . . . . .	Herr Krug.
Mime . . . . .	Herr Rüdiger.
Der Wanderer . . . . .	Herr Mohrwinkel.
Alberich . . . . .	Herr Kromer.
Fasner . . . . .	Herr Marx.
Erda . . . . .	Frl. Köster.
Brünnhilde . . . . .	* * *
Stimme des Waldvogels . . . . .	Frl. Gladniger.
* * Brünnhilde: . . . . .	Frau Bertha Pester-Proscky.

### Schauplatz der Handlung:

1. Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde. 2. Aufzug: Tiefer Wald. 3. Aufzug: 1) Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges. 2) Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteines“.

Leertbücher sind an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang präzise 6 Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Aufzug findet eine Pause von je 20 Minuten statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im Parquet . . . . . M. 4.50 per Platz.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	M. 8 — per Platz.	Nicht nummerierte Plätze.	
3. u. 4. Reihe . . . . .	7. — — —	Stehplatz im Parquet . . . . .	3.50 — —
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	4. — — —	Parterre . . . . .	2.50 — —
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3. — — —	Proszeniums-Loge III. Rang . . . . .	2. — — —
2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 — —	Gallerieloge . . . . .	1.20 — —
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50 — —	Gallerie . . . . .	— 60 — —
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	2. — — —		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Ott, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 12. Oktober 1900. 15. Vorstellung im Abonnement A.

## Heimath.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Anfang 7 Uhr.